

Elemente in Naturerfahrungsräumen

Überarbeitete Tabelle aus: Brodbeck, J. + Schelhorn, D.: Gutachten – Sicherheitsanforderungen für Naturerfahrungsräume zum E+E-Vorhaben Naturerfahrungsräume in Großstädten am Beispiel Berlin, veröffentlicht im BfN-Skript 345, Bonn 2013

Stand: 10.03.2021

Sicherheitshinweise zu einzelnen Kriterien und Elementen in Naturerfahrungsräumen

Element bzw. Kriterium	Sicherheitsaspekte	Quelle
Muss-Elemente bzw. -Kriterien		
Schatten und Sonne	Keine, sollte beides vorhanden sein	
Geländemodellierung mit Hügeln, Mulden, Wällen	Empfehlung für bessere Haltbarkeit: Hangneigung 1:2, Ausnahmen bei bindigen Böden möglich	DGUV 202-022, S. 36f
Baumbestand, Pflanzungen aus einheimischen Arten	Gestaltung mit Pflanzen: erhebliche Gefährdungen durch Verzehr oder direkten Kontakt zu Pflanzen oder Pflanzenteilen sind auszuschließen	DIN 18034:2020, 6.6
Hecken und Gebüsche aus einheimischen Arten	Gestaltung mit Pflanzen: erhebliche Gefährdungen durch Verzehr oder direkten Kontakt zu Pflanzen oder Pflanzenteilen sind auszuschließen	DIN 18034:2020, 6.6
Wildblumen	Keine stark phototoxischen Pflanzen (Heracleum mantegazzianum), Gestaltung mit Pflanzen: erhebliche Gefährdungen durch Verzehr oder direkten Kontakt zu Pflanzen oder Pflanzenteilen sind auszuschließen, Empfehlung: keine Ambrosia artemisiifolia	DIN 18034:2020, 6.6
Äste, Stöcke, Laub	Empfehlung: Bis 8 cm Dicke, Länge bis 3 m	GUV-SI 8014, S. 15
Unterschiedliche Substrate: Humus, Sand, Kies, Lehm	Keine Altlasten, Hygiene (Koteintrag) beachten	
Bekletterbare Bäume	Bei lebendigen, wachsenden Bäumen ist keine DIN-Anwendung erforderlich	Keine DIN-Kriterien
Klettermöglichkeiten: gefällte / liegende Bäume oder Baumabschnitte, Findlinge	Hergestellt / Fixiert, als Spielplatzgerät zu behandeln, nach Einschätzung der Autoren auch Verwendung von Weichholzstämmen möglich, Natürlich gefallene: keine Beurteilung nach DIN, Risikoabschätzung und -minimierung,	DIN EN 1176-1:2017
Balanciermöglichkeiten: liegende Bäume/Baumstämme, Findlinge	Geringe Anforderungen, aber als Spielplatzgerät zu behandeln, nach Einschätzung der Autoren auch Verwendung von Weichholzstämmen möglich	DIN EN 1176-1:2017

Kann-Elemente bzw. -Kriterien (alphabetisch)		
Astsofa / Asttrampolin	Keine abstehenden / herausstehenden Äste	DIN EN 1176-1:2017, 4.2.5
Aussichtsturm	Je nach Ausgestaltung wie Spielplatzgerät zu behandeln oder besonders zu beurteilen	DIN EN 1176-1:2017
Bachlauf / Wassergraben / Standgewässer / Weiher	max. Wassertiefe 40 cm, flache Ufer, Badewasserqualität	DIN 18034:2020, 4.3.2, 6.5, EU-Richtlinie 2006/7/EG (Badegewässerrichtlinie)
„Baumhäuser“ / Anlehnhütten, von Kindern selbst gebaut, (temporäre Bauten aus losen Materialien)	Im Zuge der Sicht- und Funktionsprüfung auf Standsicherheit und nicht Vorhandensein von scharfen Kanten prüfen, zu beachten: es dürfen keine Nägel oder Schrauben verwendet werden	Keine DIN-Kriterien
Baumschaukel, selbst gebaut (von Kindern aus Stricken)	Bei Sicht- und Funktionsprüfung besonders beurteilen, keine Kopf- / Halsfangstelle	Keine DIN-Kriterien, Stabilität sowie Kopf- und Halsfangstellen in Anlehnung an DIN EN 1176: 2017 prüfen
Bienenstock	Empfehlung: Nur bei großem Gelände im Randbereich sinnvoll, da es die Nutzung durch Kinder einschränkt	Keine DIN-Kriterien
Brunnenwasser, Wasserzapfstellen, Handpumpen	Eine Einschätzung der Gefährdung bzgl. der Wasserqualität ist vorzunehmen, Pumpe muss frei von Klemm- und Fingerfangstellen sein	DIN 18034:2020, 6.5, Anforderungen der Gesundheitsämter, DIN EN 1176-1:2017, 4.2.6, 4.2.7
Trinkbrunnen	Trinkwasserqualität erforderlich	DIN 18034:2020, 6.5
Feuerstelle	i.d.R. keine festen Feuerstellen möglich, Umgang mit Feuer muss beaufsichtigt sein, Feuerstelle muss abgegrenzt sein, auf geeignete Kleidung ist zu achten (keine leicht entzündbaren Kunstfasern, Gummistiefel etc.), das Feuer ist anschließend gut abzulöschen (Anmerkung der Autoren)	GUV-SI 8014, S. 10 Bundesimmissionsschutzgesetz § 22 Abs. 1 Satz 1 und § 25 Abs. 2 sowie entsprechende Landesimmissionsschutzgesetze und Richtlinien der jeweiligen Kommune beachten, z.B. Berliner Grünanlagengesetz, §§ 6 + 7
Findlinge	Fixiert oder als Gruppe verbaut: als Spielplatzgerät zu behandeln	DIN EN 1176-1:2017
Hinkelsteine	Fixiert, d.h. gegen Umkippen gesichert, als Spielplatzgerät zu behandeln	DIN EN 1176-1:2017
Höhle	Als Spielplatzgerät zu behandeln, beim Einbau von Röhren oberhalb Brüstung anbringen, scharfkantige Röhrenenden entschärfen, muss einsturz sicher sein	DIN EN 1176-1:2017
Igelburg / Gehölzhaufen für Kleintiere	keine	Keine DIN-Kriterien
Kompost	Empfehlung: Keine Essensreste, Hygiene beachten	Keine DIN-Kriterien
Kriechgraben	Empfehlung zur Haltbarkeit: Je nach Bodenmaterial, Hangneigung von 1:2 beachten	DGUV 202-022, S. 36f

Lehmloch	Empfehlung: ein selbständiges Herausklettern sollte auch kleineren Kindern möglich sein	Keine DIN-Kriterien
lose Materialien wie Tonnen, Wannen aus Plastik, Holz oder Metall	Keine scharfen Kanten, eher leichtere, weiche Materialien bevorzugen	Keine DIN-Kriterien
Nistkästen	Empfehlung: sollten so angebracht sein, dass sie fest und sicher hängen (nicht heruntergestoßen werden können) und ohne Hilfsmittel (Leiter) nicht erreichbar sind	Keine DIN-Kriterien
Sitzmöglichkeiten aus Baumabschnitten	Müssen gegen Wegrollen gesichert sein (wenn deren Eigengewicht zu Verletzungen führen kann), können zum Balancieren verwendet werden (siehe Balanciermöglichkeiten)	Empfehlung: DIN EN 1176-1:2017
Spielmulde (Nest)	Empfehlung zur Haltbarkeit: Je nach Bodenmaterial, Hangneigung von 1:2 beachten	DGUV 202-022, S. 36f
Steinblöcke	Gegen Kippen sichern, nicht scharfkantig (gebrochene Ecken und Kanten), bei Verbau in Gruppen: maximale freie Fallhöhe untereinander: 60 cm	DIN EN 1176-1:2017
Steinhaufen	Empfehlung: Steine nicht größer als 20 cm, nicht scharfkantig, Steine in begrenzter Anzahl (um hohe Bauwerke zu vermeiden)	GUV-SI 8014, S. 15
Vogelbad	Keine	Keine DIN-Kriterien
Weidenhaus / Strauchgang	Keine abstehenden Äste	DIN EN 1176-1:2017, 4.2.5
Weiher (Spielbiotop)		Siehe Bachlauf etc.
Wildbienenhaus / Insektenhotel	Gegen Umkippen gesichert	Keine DIN-Kriterien

Bearbeitet J. Brodbeck 2021**Quellen:**

DGUV 202-022: DGUV-Information „Außenspielflächen und Spielplatzgeräte“, Mai 2020

<https://publikationen.dguv.de/regelwerk/>

GUV-SI 8014: DGUV-Information „Naturnahe Spielräume“, 2000
(wird nicht mehr aufgelegt, Inhalte sind teilweise in DGUV 202-022 enthalten)

DIN 18034-1:2020: Spielplätze und Freiräume zum Spielen - Teil 1: Anforderungen für Planung, Bau und Betrieb, Oktober 2020

DIN EN 1176-1:2017: Spielplatzgeräte und Spielplatzböden - Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren, Dezember 2017